

Liebe Studierende der wirtschaftswissenschaftlichen Fachsäule,

Sie haben mitbekommen, dass an den Hochschulen Bayerns bald Prüfungen in Präsenzform generell wieder zulässig sein werden. Hierbei müssen allerdings umfangreiche Vorkehrungen zur Vermeidung einer weitergehenden Ausbreitung des neuartigen Corona-Virus getroffen werden. Die Universität Bayreuth muss hierzu dem Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst ein umfangreiches Konzept vorlegen, das dann vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege genehmigt werden muss. Wir sind zuversichtlich, dass wir unseren Teil der Pflichten schnell erledigen können. Wie lange die Genehmigung dauert, können wir aber im Moment noch nicht absehen.

Deshalb haben wir nach eingehender Beratung auch mit der Hochschulleitung beschlossen, die für den Zeitraum vom **04.05.2020 bis zum 17.05.2020 terminierten Klausuren zu verschieben**. Der vorläufige Plan ist, dass diese Klausurwochen, quasi „als Ganzes“, an das Ende der bisherigen Klausurphase gelegt werden. Die in der Woche vom 04.05.2020 bis zum 10.05.2020 angesetzten Klausuren werden somit – zunächst auf den identischen Wochentag und die identische Uhrzeit – in die Woche vom 01.06.2020 bis zum 07.06.2020 verschoben. Die für die Woche vom 11.05.2020 bis zum 17.05.2020 terminierten Klausuren werden analog in die Woche vom 08.06.2020 bis zum 14.06.2020 verschoben. Es ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht ausgeschlossen, dass weitere Klausuren verschoben oder die Termine weiter angepasst werden müssen. Wir sichern Ihnen jedoch zu, dass Sie mit mindestens zwei Wochen Vorlauf informiert werden. Sobald unsere Maßnahmen und damit Klausurdurchführungen genehmigt werden, geben wir diese Information natürlich ebenfalls weiter. Uns ist klar, dass die aktuelle Unsicherheit bedrückend ist, so dass wir sie schnellstmöglich auflösen wollen.

Weiterhin möchten wir kurz über die Fristen zu Seminar- und Abschlussarbeiten informieren. Seit dem 20.04.2020 ist eine kontaktarme Ausleihe aus den Beständen der Universitätsbibliothek wieder möglich. Dennoch sind nicht alle Bestände im Zugriff, so dass die Bibliothek vorläufig als weiterhin geschlossen gilt. Wie lange dies noch der Fall sein wird, können wir nicht prognostizieren. Deshalb werden nach Rücksprache mit der Hochschulleitung die **Fristen für Seminar- und Abschlussarbeiten provisorisch um weitere 14 Tage (basierend auf dem 19.04.2020 als letztem Endtermin der angenommenen Bibliotheksschließung) verlängert**. Nach Ablauf dieser Verlängerung wird neu zu entscheiden sein – in der Hoffnung, dass dann Entscheidungen „über den Tag“ bzw. über einen sehr kurzen Zeitraum hinaus möglich sind. Sollte die Bibliothek vor Ablauf dieser 14 Tage (entgegen aller Erwartungen) eröffnet werden, würde diese Verlängerung entsprechend anteilig zurückgenommen. Bitte beachten Sie, dass die Lehrstühle einige Tage benötigen werden, um alle Abgabefristen anzupassen, da es sich um einen komplett händischen Prozess handelt. Bitte sehen Sie diesbezüglich von Anfragen bei den Lehrstühlen ab. Sollten Sie auf eine entsprechende Frist zulaufen und keine Anpassung vorgenommen sein, dürfen Sie darauf vertrauen, dass der Inhalt dieses Schreibens gilt.

Wir hoffen, Ihnen hiermit im Rahmen unserer eingeschränkten Möglichkeiten Planungssicherheit zu geben. Sie dürfen darauf vertrauen, dass wir Sie schnellstmöglich auf den aktuellen Stand bringen, sobald neue Informationen eingehen.

Weiterhin gute Gesundheit und einen guten digitalen Semesterstart!

Beste Grüße

Prof. Dr. Martin Leschke, Vorsitzender der wirtschaftswissenschaftlichen Prüfungsausschüsse  
Prof. Dr. Friedrich Sommer, Studiendekan Wirtschaft